

**Zeitschrift:** Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde  
**Herausgeber:** Bernisches historisches Museum  
**Band:** 39 (1977)

**Vereinsnachrichten:** 131. Jahresversammlung des Historischen Vereins des Kantons Bern in Fraubrunnen  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

131. JAHRESVERSAMMLUNG  
DES HISTORISCHEN VEREINS DES KANTONS BERN  
IN FRAUBRUNNEN

Sonntag, den 26. Juni 1977

Nach beinahe hundert Jahren wählte der Historische Verein wieder einmal den Hauptort des nördlich an Bern angrenzenden Amtsbezirkes zum Ziel seines Jahresausfluges. Zahlreiche Mitglieder und Gäste waren der Einladung gefolgt, und über neunzig Personen füllten den großen Saal des Gastrohofs «Löwen», wo vormittags die Verhandlungen abgehalten wurden. Einleitend verlas der Präsident, Professor Beat Junker, den Jahresbericht, und der Vereinskassier, Dr. Theophil von Mandach, legte die Jahresrechnung vor. Dabei erfuhr man mit Genugtuung, daß der Mitgliederbestand erneut zunahm und die Zahl von 845 Personen erreichte. Dank freundlichen Donationen, die ein wichtiges Gegengewicht bilden zu den erhöhten Ausgaben, konnte der Mitgliederbeitrag auf der bisherigen Höhe belassen werden. Mit besonderer Freude vernahm man, daß der Druck des Uniformenwerkes soeben fertiggestellt werden konnte, womit eine Aufgabe, die den Verein lange beschäftigt hatte, glücklich abgeschlossen ist. Im Bestreben, den Vereinsvorstand zu verjüngen, wurde dieser um die Herren Dr. phil. Robert Tuor und Dr. phil. Ars Altermatt erweitert.

Nach den Verhandlungen begab sich die Versammlung ins Dorf, um Führungen beizuwohnen, welchen die Zuhörer – in zwei Gruppen geteilt und zeitweise unter geöffnetem Regenschirm – mit Interesse folgten.

Dr. Jürg Schweizer orientierte dabei über die Baugeschichte des heute als Amtssitz dienenden Schlosses. In die Mitte des 13. Jahrhunderts zurückreichend, war dieses ursprünglich ein Nonnenkloster des Zisterzienserordens und seit der Reformation Sitz des Landvogtes. Seit 1971 wird es einer gründlichen Restauration unterzogen, der man es verdankt, daß man heute gut unterrichtet ist über die bauliche Entwicklung des Gebäudekomplexes, den auch der bedeutende bernische Architekt des 18. Jahrhunderts, Niklaus Sprüngli, mitzugestalten half.

Gleichzeitig brachte Dr. Tuor den Zuhörern zwei schöne Speicher und mehrere alte Wirtschaftsgebäude des Dorfes näher, wobei er über eine neue wissenschaftliche Holzdatierungsmethode informierte und seinem Bedauern darüber Ausdruck gab, daß es im Kanton Bern bis heute noch kein technisches Museum gibt.

Beim anschließenden Bankett, für das man sich erneut in den «Löwen» begab, konnte der Präsident eine ganze Reihe von Gästen begrüßen: Die Herren Regierungsstatthalter Jakob Bärtschi, Gemeindepräsident Ernst König von Fraubrunnen und Gemeindepräsident Friedrich Zürcher von Zauggenried vertraten die Regierung; ihnen zur Seite saßen die Herren alt Ständerat Dewet Buri und Gottlieb Bernhard, alt Präsident der Ökonomischen Gesellschaft. Die befreundeten Vereine hatten die Herren Dr. Michel Boillat, Pruntrut, Dr. Max Banholzer, Solothurn, und Professor Paul-Louis Pelet, Lausanne, delegiert.

Nach verschiedenen wohlgelungenen Tischreden vermittelte Dr. Hans A. Michel einen kurzen, einprägsamen Überblick über die wichtigsten historischen Geschehnisse, die im Verlauf der Jahrhunderte Fraubrunnen tangiert hatten. Dabei durften natürlich weder der glücklich abgewehrte Guglereinfall von 1375, noch das weniger glückliche Gefecht gegen die Franzosen im Jahr 1798 auf dem Tafelhof unerwähnt bleiben.

Am Nachmittag begab man sich abschließend ins nahe von Fraubrunnen gelegene, baulich noch weitgehend intakte Dorf Zauggenried, wo Dr. Tuor auf viele verborgene Schönheiten aufmerksam machen konnte. Eine alte Rauchküche, hübsch bemalte Speicherwände, originelle Hausinschriften und anderes mehr sorgten dafür, daß auch der letzte Teil der Jahrestagung ein voller Erfolg wurde.

Der Sekretär I: *J. Harald Wäber*

## VORSTAND FÜR 1977/78

- |                |   |
|----------------|---|
| Präsident:     | Prof. <i>Beat Junker</i> , Seminarlehrer, Ferenbergstraße 24, 3066 Stettlen   |
| Vizepräsident: | Dr. <i>Karl Wälchli</i> , Gymnasiallehrer, Buchenweg 3, 3097 Liebefeld  |
| Sekretär:      | <i>Harald Wäber</i> , cand. phil. hist., Stürlerstraße 19, 3006 Bern  |
| Kassier:       | Dr. <i>Theophil von Mandach</i> , Fürsprecher, Kornhausplatz 2, 3000 Bern 7   |
| Redaktor       |   |
| Archivheft:    | Dr. <i>Udo Robé</i> , Seminarlehrer, Schubertstraße 6, 3600 Thun  |
| Beisitzer:     | Dr. <i>Urs Altermatt</i> , Liebeggweg 19, 3006 Bern<br><i>François de Capitani</i> , lic. phil. hist., Parkstraße 15, 3014 Bern<br><i>Prof. Georges Grosjean</i> , Eigerweg, 3038 Kirchlindach<br><i>Dr. Hans A. Haeblerli</i> , Bibliothekar, Dufourstraße 23, 3005 Bern<br><i>Fritz Häusler</i> , Staatsarchivar, Hansenstraße 6, 3550 Langnau i. E.<br><i>Prof. Ulrich Im Hof</i> , Feldeggstraße 33, 3098 Köniz<br><i>Dr. Franz G. Maier</i> , Direktor der Schweizerischen Landesbibliothek, Morillonstraße 16, 3007 Bern<br><i>Dr. Heinz Matile</i> , Vizedirektor des Historischen Museums Bern, Schmittenacker, 3125 Toffen<br><i>Dr. Hans Michel</i> , Direktor der Stadt- und Universitätsbibliothek, Feldacker 217, 3176 Neuenegg-Bramberg<br><i>Dr. Andres Moser</i> , Altstadt 21, 3235 Erlach<br><i>Dr. Robert Tuor</i> , Gutenbergstraße 33, 3011 Bern<br>Revisoren:<br><i>Bernhard Müller</i> , Schillingstraße 22, 3005 Bern<br><i>Christophe Pochon</i> , Redaktor, Zieglerstraße 64, 3007 Bern |